

Drama beim Viererbob-Weltcup: Sturz sorgt für packende Entscheidungen!

Francesco Friedrich belegte beim Viererbob-Weltcup in Winterberg den zweiten Platz. Schwere Stürze prägten das Rennen am 9. Januar 2025.



Winterberg, Deutschland - Beim Viererbob-Weltcup in Winterberg am 9. Januar 2025 musste der Vorjahresweltmeister Francesco Friedrich eine überraschende Niederlage hinnehmen. Trotz starker Leistungen belegte er den zweiten Platz und musste sich dem Briten Brad Hall geschlagen geben, der mit einem Rückstand von lediglich 0,16 Sekunden das Rennen gewann. Friedrich verpasste somit seinen fünften Sieg im sechsten Saisonrennen.

Den dritten Rang sicherte sich Adam Ammour mit einem Rückstand von 0,48 Sekunden auf den Sieger. Johannes Lochner rundete das Ergebnis für die deutschen Athleten ab und landete auf dem sechsten Platz, 0,72 Sekunden hinter Hall.

Unerwartete Zwischenfälle beeinträchtigen den Wettkampf

Der Wettbewerb wurde zudem durch einen schweren Unfall eines Spurschlittens getrübt, der für eine Unterbrechung von etwa einer Stunde sorgte. Ein Insasse des Spurbobs benötigte medizinische Versorgung. Während des zweiten Durchgangs ereigneten sich weitere Unfälle: Der niederländische Athlet Dave Wesselink und der kanadische Patrick Norton stürzten mit ihren Teams im unteren Teil der Bahn. Glücklicherweise konnten alle acht beteiligten Athleten ihre Schlitten nach den Stürzen selbstständig verlassen.

Weitere Details wurden von **ZDF** sowie von **Spiegel** berichtet, die den Wettkampf und dessen Verlauf dokumentierten.

- Übermittelt durch **West-Ost-Medien**

Details	
Vorfall	Unfall
Ursache	Unfall
Ort	Winterberg, Deutschland
Verletzte	1
Quellen	• nag-news.de • www.zdf.de • www.spiegel.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at